

Leistungsverzeichnis Fußbodenaufbau

Pavinodis® basic Designestrich

Hinweis

Die im nachfolgenden Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen sind aufgrund unserer Erfahrung und den aktuellen Regeln der Technik erstellt worden. Das Leistungsverzeichnis stellt einen Ausführungsvorschlag dar, beinhaltet jedoch keine planerischen Leistungen. Diese sind bauseitig zu erbringen. Die beschriebenen Leistungspositionen können nicht bei jedem Bauvorhaben zur Anwendung kommen. Der Einsatz muss immer auf die individuellen Gegebenheiten der Baumaßnahme angepasst werden.

Abdichtung

Gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen zu Abdichtungen jeglicher Art sind durch den bauseitigen Planer festzulegen.

Untergrund

Der tragende Untergrund muss zur Aufnahme des schwimmenden Estrichs geeignet sein. Es dürfen keine Bauteile wie Rohrleitungen, Kabel, Kanäle o.ä. vorhanden sein, die zu Schallbrücken und/oder Schwankungen in der Estrichdecke führen können. Die Ebenheit des Untergrundes muss den Toleranzen der DIN 18202 entsprechen.

Titel 1 - Pavinodis® basic Designestrich

EP Summe

Pos. 1.010

Baustelleneinrichtung

Einrichten der Baustelle mit den erforderlichen Maschinen, Geräten, Werkzeugen und dergleichen einschl. Vor- und Instandhaltung sowie nach Beendigung wieder entfernen.

Der für die Baumaßnahme erforderliche Baustrom und das notwendige Bauwasser ist bauseits kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Pauschal _____ € _____ €

Pos. 1.020

Vorbemusterung Designestrich

Herstellung von Handmuster Größe 25 x 25 cm, zur Auswahl und Festlegung der Farbe, etc. sowie aller Bearbeitungsschritte in Abstimmung mit dem Auftraggeber als Vorbemusterung.

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 1.030

Reinigung Untergründe

Untergrund für die nachfolgend beschriebenen Estricharbeiten reinigen von grober Verschmutzung wie Gipsreste, Mörtelreste etc., anfallendes Material ist vom AN zu beseitigen.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.040

Estrich-Dämmplatte EPS, WLG 040, DEO mm

Estrich-Dämmplatte aus EPS, FCKW-frei als Ausgleichsdämmschicht, liefern und verlegen 1-lagig, Verlegung dichtgestoßen im Verband.

Wärmeleitgruppe 040

Anwendungsgebiet DEO dm

Druckspannung 100 kPa

Baustoffklasse schwer entflammbar B1

Zulässige Verkehrslast bis. 5 kN/m²

Dicke: mm

Fabrikat:

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.050

Estrich-Dämmplatte EPS, WLG 040, DES-sg mm

Estrich-Dämmplatte aus Polystyrol EPS, FCKW-frei als Trittschalldämmung nach DIN EN 13163, Untergrund vorbereiten und prüfen, Dämmplatten liefern und verlegen 1-lagig, Verlegung dichtgestoßen im Verband.

Wärmeleitgruppe 040

Anwendungsgebiet DES-sg

Baustoffklasse schwerentflammbar B1

Zulässige Verkehrslast bis. 5,0 kN/m²

dynamische Steifigkeit $s' \leq$ MN/m³

Anwendungstyp TK

Gesamtdicke: mm

Fabrikat:

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.060

Trennlage PE-Folie 0,2 mm, 1-lagig

PE-Folie auf Rohboden aus Beton, als Trennlage, Stöße dicht verklebt, mit mind. 8 cm Stoßüberlappung, 1-lagig, Abdeckung an den Rändern hochziehen, liefern und verlegen.

Foliendicke 0,2 mm

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.070

Randdämmstreifen für FB (Dicke/ Höhe)/..... mm

Randdämmstreifen aus PE-Schaum an aufgehenden Bauteilen, liefern und verlegen, Befestigung oberhalb des Estrichs, an allen Ecken und Kanten scharfkantig verlegt.

Dicke: mm

Höhe entsprechend Fußbodenaufbau mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.080

Herstellen von Feldfugen

Herstellen von Feldfugen nach Planvorgabe mit Abstimmung des Estrichs mit einem Schalbrett, fluchtgerecht gerade, Dämmstreifen einbauen oder Verwendung eines Kunststoffprofils entsprechend Estrichhöhe und Fugenbreite.

Fugenbreite 8-10 mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.090

Zulage Verdübelung

Zulage zu den Positionen Herstellen von Feldfugen und Herstellen von Gebäudetrennfugen für die Herstellung mit einer Verdübelung, zur Vermeidung von Höhenversätzen, Einbau alle 30 - 40 cm, Ausbildung einer Seite beweglich durch Einbau einer Dübelhülse.

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.100

Pavinodis® basic Designestrich, CT-F5-S65

Ausführung als 1-lagige Estrichschicht, d = 65 mm

Biegezugfestigkeitsklasse F5

Druckfestigkeitsklasse C35

Schichtdicke 65 mm, für spätere Nutzung ohne Belag, liefern und einbauen auf waagerechtem Untergrund auf Trennlage oder Dämmung verlegen. Hergestellt aus polymervergütetem Spezialbindemittel aus Zement und mineralischen Zuschlägen aus einem örtlichem Kieswerk, Korngröße 0 bis 8mm. Mischungsherstellung im Zwangsmischerin, Mörtel einbauen, verdichten und höhengenaue nach Anforderungen der DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3 abziehen. Die Oberfläche des Designestrichs ist ausschließlich per Hand zu glätten.

Farbe: nach Bemusterung

Fabrikat: Pavinodis® basic Designestrich

Anforderungen:

- Biegezugfestigkeit (Güteprüfung) nach 28 Tagen $\geq 5 \text{ N/mm}^2$
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen $\geq 35 \text{ N/mm}^2$

Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bieter folgende Güteschutznachweise mit dem Angebot vorzulegen:

Aktuelles RAL-Gütezeichen Estrich und Verleihungsurkunde

Vertrag mit einer anerkannten ÜK2-Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für B II – Baustellen nach Bauordnungsrecht

..... m²

_____ € _____ €

Pos. 1.110

Pavinodis[®] basic Designestrich, CT-F5-S85-H65

Ausführung als 1-lagige Heizestrichschicht, d = 85 mm

Biegezugfestigkeitsklasse F5

Druckfestigkeitsklasse C35

Schichtdicke 65 mm, für spätere Nutzung ohne Belag, liefern und einbauen auf waagerechtem Untergrund auf Trennlage oder Dämmung verlegen. Hergestellt aus polymervergütetem Spezialbindemittel aus Zement und mineralischen Zuschlägen aus einem örtlichem Kieswerk, Korngröße 0 bis 8mm. Mischungsherstellung im Zwangsmischerin, Mörtel einbauen, verdichten und höhengenaue nach Anforderungen der DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3 abziehen. Die Oberfläche des Designestrichs ist ausschließlich per Hand zu glätten.

Farbe: nach Bemusterung

Fabrikat: Pavinodis[®] basic Designestrich

Anforderungen:

- Biegezugfestigkeit (Güteprüfung) nach 28 Tagen ≥ 5 N/mm²
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen ≥ 35 N/mm²

Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bieter folgende Güteschutznachweise mit dem Angebot vorzulegen:

Aktuelles RAL-Gütezeichen Estrich und Verleihungsurkunde

Vertrag mit einer anerkannten ÜK2-Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für B II – Baustellen nach Bauordnungsrecht

..... m²

_____ € _____ €

Pos. 1.120

Mehr-/ Minderdicke Designestrich je 5 mm

Mehr-/ Minderdicke des vorbeschriebenen Designestrichs je 5 mm

..... m²

_____ € _____ €

Pos. 1.130

Zulage Gefälle

Zulage für die Ausführung des Estrichs im Gefälle

..... m²

_____ € _____ €

Pos. 1.140

Deckel Bodentank belegen

Belegung von bauseitigen eckigen oder runden Bodentankdeckeln oberflächenbündig mit angrenzendem Designestrich-Bodenbelag, einschließlich Haftgrundierung und Oberflächenbearbeitung wie vorbeschrieben, Einzelabmessung Bodentankdeckel bis 0,1 m², Designestrichdicke 10 - 15 mm. Ein Untergrundaussgleich des Deckelbodens ist mit einzurechnen. Die Belegung des Deckels erfolgt mit einem vorgefertigten Fertigteil mit der gleichen Optik des umgebenden Belages. Die entstandene Fuge zwischen Designestrichfertigteil und Deckelrand ist mit dauerelastischer Natursteinfugenmasse zu verschließen.

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 1.150

Provisorische Verfügung vor Schleifarbeiten

Provisorischer Verschluss von Rand- und Bewegungsfugen in vorbeschriebenem Designestrich zum Schutz des Fußbodenaufbaus vor Nässebelastung aus nachfolgend beschriebenen Nassschliffarbeiten, mit Einkomponentendichtstoff auf Acrylbasis, Erzeugnis nach Wahl des AN, incl. rückstandsfreier Demontage nach Abschluss der Schleifarbeiten, aufnehmen des Schutts, Abfuhr- und Deponiekosten.

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.160

Oberflächenschliff

Estrichoberfläche mit Diamantschleiftechnik bis zum Erreichen des zuvor an einer Musterfläche festgelegten Oberflächenbildes mit geeignetem Schleifmedium schleifen. Es ist kein Grobschliff mit Grobkorn zur Materialabnahme bis auf den Zuschlag des Estrichs vorgesehen. Es ist ein Reinigungsschliff im Bereich der Schlämme / der Sinterschicht vorgesehen, die durch das Glätten ausgetrieben wurde. Es wird nur bis zum Feinkorn des Estrichs geschliffen.

Wand- und Randbereiche sowie Bodenanschlüsse an aufgehenden Bauteilen sind mit geeigneten handgehaltenen Schleifmaschinen oder Randschleifmaschinen entsprechend ansatzlos einzuschleifen. Fugenprofile und Trennschienen sind ebenfalls gleichmäßig und ansatzlos einzuschleifen.

Zwischen den einzelnen Schleifgängen ist die Fläche gründlich zu reinigen. Die abschließende Nassreinigung ist mit einem systemgerechten Grundreiniger säurefrei entsprechend Verwendungshinweis durchzuführen. Wandbereiche und angrenzende Bauteile sind ca. 50 cm hoch mit geeigneten Folien zu schützen. Offene Fugenbereiche sowie Wandanschlüsse sind gegen eindringendes Wasser zu schützen. Die Entsorgung des entstehenden Schleifguts erfolgt durch den AN.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.170

Einpflege R9

Einpflege der Oberfläche des Designestrichs inkl. aller notwendiger Arbeitsschritte in 2 Arbeitsgängen laut Produktinformation, nicht deckend, klar, transparent, matt.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.180

Anarbeiten Einbauteile, eckig oder rund, bis 0,1 m²

Anarbeiten des Designestrichs an Einbauteile, wie zum Beispiel Bodenabläufe, Rohre, Bodentanks, Zug- und Abzweigdosen, Querschnitt eckig oder rund

Fugenbreite bis 5 mm, Abmessung Einbauteil bis 0,1 m². Estrich mittels eines Randstreifens abstellen

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 1.190

Anarbeiten Stützen rund oder eckig

Anarbeiten des Designestrichs an runde oder eckige Stützen. Estrich mittels eines Randstreifens abstellen.
Umfang: ca. lfm

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 1.200

Anschlussfugen, dauerelastisch 5 - 8 mm

Randdämmstreifen entfernen und Anschlussfugen im Randbereich an aufgehenden Bauteilen, etc. herstellen, flächenbündig und dauerelastisch ausfugen, mit einer zum Estrichsystem passenden Natursteinsilicon Fugenmasse einschließlich Reinigen und Vorstreichen der Fugenflanken zur Haftvermittlung. Auf eine optisch ansprechende Ausführung der sichtbar bleibenden Fuge wird Wert gelegt.
Fugenbreite: 5 - 8 mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.210

Schutzabdeckung Abdeckteppich

Aufbringen einer vollflächigen Schutzabdeckung mit Abdeckteppich zum Schutz der fertiggestellten Bodenbeläge. Die Stöße und Ränder sind mit geeignetem Klebeband dauerhaft zu verkleben. Die Abdeckung ist gegen Verschieben zu sichern. Der Rückbau erfolgt bauseitig.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.220

Schutzabdeckung Hartfaserplatten

Aufbringen einer vollflächigen Schutzabdeckung aus Hartfaserplatten d = 3 mm mit unterlegtem Abdeckteppich zum Schutz der fertiggestellten Bodenbeläge. Die Stöße und Ränder sind mit geeignetem Klebeband dauerhaft zu verkleben. Die Abdeckung ist gegen Verschieben zu sichern. Der Rückbau erfolgt bauseitig.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.230

Schutzabdeckung OSB – Platte

Aufbringen einer vollflächigen Schutzabdeckung aus OSB- Platten d = 19 mm mit unterlegtem Abdeckteppich zum Schutz der fertiggestellten Bodenbeläge. Die Stöße und Ränder sind mit geeignetem Klebeband dauerhaft zu verkleben. Die Abdeckung ist gegen Verschieben zu sichern. Der Rückbau erfolgt bauseitig.

..... m² _____ € _____ €

Summe Titel 1 - Pavinodis® basic Designestrich _____ €